Ziesbadener

(Drgan des Königlichen Berwaltungs-Amts.)

No. 257.

Freitag ben 1. November

1867.

Bekanntmachung.

Montag den 4. November 1. Is. Morgens 10 Uhr werden sechs dem Philipp Conrad Wagner 2r zu Dotheim gehörige, in basiger Gemarkung belegene Aecker in dem Gemeindezimmer zu Dotheim zwangsweise versteigert. Wiesbaden, den 25. September 1867. Königl. Amtsgericht, Abthlg. II. Leidner.

von den ersten de gnuchamntmachung vorzüglich anerkannten, mi

Am 2. und 4. November d. J. treffen 601 Mann Recruten dahier ein, welche in hiesiger Stadt auf einen Tag ohne Verpflegung einquartiert merden follen.

Um 2. November Rachmittage 3 Uhr werden 100 Mann und am 4. No-

vember Bormittage 111/2 Uhr 501 Mann eintreffen.

Die am 2. November Nachmittags 3 Uhr eintreffenden Recruten werben bei den Bauferbefitzern der Rengaffe, Schulgaffe, fleine Schwalbacherftrage, Schwalbacherftraße, Bleichftraße, Helenenftraße und Wellritiftraße einquartiert und die am 4. Rovember Bormittags 111/2 Uhr eintreffenden Recruten werden bei den Säuferbefitzern der Emferftraße, Platterftraße, Sochftraße, Ludwigstraße, Sommerftraße, des Michelsbergs, der Hochstätte, des Gemeindebadgagchens, Beibenbergs, ber Schachtftrage, bes Romerbergs, ber Steingaffe, Lehrstrage, e. bes Birichgrabens, ber Bebergaffe, bes Rochbrunnenplages, ber Saalgaffe, Neroftraße, Röberftraße und Felbftraße einquartiert.

Die refp. Sauferbefiger werden bon diefer Ginquartierung hierdurch in

Renntnig gefett.

n, 1:

n. se-

dy,

30

 $\overline{46}$

Wiesbaden, ben 29. October 1867.

Der Bürgermeifter. Fifcher.

Der

lgemeine Kalender für Nassau

(früher Haff. Candes-Kalender)

für 1868

ift in allen Buchhandlungen à 14 fr. zu haben und vorräthig in ber

ESPARATOR OF THE ANGEN

Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung (A. Greik).

bon einer Dame ertheilt. Raberes Abelhaibftrage 17, 3. Stod.

Blinden-Anstalt.

Von Herrn Landwirth Beck in der Wellritzstraße sind uns 2 Mahnen vol in schoner Küben zum Geschenk gemacht worden, deren Empfang wir mit ver bindlichstem Danke bescheinigen.

Wiesbaden, den 30. October 1867. Für den Vorstand der Blindenanstalt

Der Borfigende v. Gagern.

bä

bil

18

in

tre

311

R

Preis-Medaille der Pariser Ausstellung von 1867.

Liebig's Kinder-Mahrungsmittel

in Extract-Form, zur Schnellbereitung der berühmten Suppe für Säuglinge durch einfaches Auflösen in warmer Milch. Best er Ersatz der Muttermile statt Arrowroot, Mehlbrei 2c.

Liebia's Malz=Extract

in Vacuum concentrirt und deshalb ganz besonders wohlschmeckend. Wirl samstes und leicht verdaulichstes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimum Athmungsbeschwerden, Keuchhusten, überhaupt Brust- und Halsleiden; seh beliebt bei Kindern als Ersat des Leberthrans.

Diese, von den ersten ärztlichen Autoritäten als vorzüglich anerkannten, m Herrn Geheimerath von Liebig's ausdrücklicher Genehmigung dargestellte

Praparate von

Ed. Löftund in Stuttgart

find in Flacons zu 36 fr. vorräthig bei

18026 C. Schellenberg, Apothefer.

Aechter Trisinet-Zwieback *),

wie solcher im chemals abel. Cistercienser-Frauenkloster Baindt bereitet wurd kimit Wein übergossen feinst schmedende, magenstärkende kalte Schal in (au vin froid), zum Morgenimbisz, sowie zum Dessert. Besonders am 18 Touristen, Seercisenden und Auswanderern als Appetit auregende Winndvorrath aufs Angelegentlichste zu empfehlen.

*) Zu haben bei A. Vietor, Lehrstraße 8. W. Vietor, Langgaffe 8.

190 A. Brunnenwasser, Langgaffe 47.

Winter-Artikel,

als: Kaputzen, Kopftücher, Seelenwärmer, Schälchen, Kinderjädchen = Nödchen, Herrnschawls, Tücher, Unterhosen, gestrickte Strümpse, Soden ein fa Limburger Strickwolle, empfiehlt zu billigen Preisen

Gothaer Cervelatwürste,

Sebastiam, Langgaffe 16.

feinste Qualität, sind frisch eingetroffen bei

Alle Größen steinerne Ginmachständer mit Deckeln sind wieder vorrath

16784 Größen steinerne Einmachtander mit Beckeln sind wieder Bottutgliefen 16784.

Thee und hollandische Chocolade, Cacao und entöltes Cacao-Bulver bei M. A. Markgraf, 2 Wilhelmstraße 2.

Damen- u. Kindermäntel u. -Jacken in großer Auswahl empfiehlt 2. Heifenberg, Langgasse 35. 18323 talt Dittmar's Patent-Rundbrenner find wieder angekommen bei Heinr. Kühn, Hof-Spengler, Ober-Webergasse 34. Auch wird daselbst die Umänderung von Lampen 3um Petrolemm=Brennen punktlich besorgt. Specialität für Corsetten u. in allen Größen und Façons, weiß und farbig, Corsetten uno porräthia. Crinolinen mit und ohne Ueberzug, neueste Façons in Shirting und Wollstoff, empfiehlt zu billigen Preisen Elise Rayss, Rrang 12. 18107 m in weiß und grau, Rinderleibchen, Erinolinen Ute mit und ohne leberzug, Sammt und Sammtbander in allen Breiten, Anöpfe, fowie alle übrigen Rurzwaaren empfiehlt zu billigen Breifen Tanggasse 16, Sebastian, Langgasse 16, Edladen ber Lang= und Rirchhofsgaffe. 18346 ard Krauter-Anmovis u. hal in Tonnchen und im Anbruch billigft bet au 18338 J. C. Keiper, Michelsberg 6. 18344 Gummirchube in guter Qualität empfiehlt billigft Philipp Sulzer, Langgaffe 13. J. C. Keiper, Michelsberg 6. 18388 treffen heute ein bei ber Berfchiedenes feines Borzellan (Taffen u. Teller, zum Theil Roccoco), fowie ter ein gewirfter Longihaml und ein achter Spitzenfhaml find billig gu ver-18326 taufen. Raheres Expedition. Bu verkaufen: 1 großes gebrauchtes Ranape zu 111/2 fl., 1 runder Tifch 334 ju 7 fl., 1 einthüriger Rleiderschrant gu 9 fl., 1 fconer Caunit, fast wie nen ju 56 fl., 2 fleine Spiegel, 4 Stuble, verschiedene Becken, Rafige, fowie fcone Ranarienvögel, gute Ganger, Oberwebergaffe 51, Barterre, rechts. Gin fleines zweiftodiges Bohnhaus mit hintergebaude ift unter gunftigen Bedingungen zu vertaufen. Nahere Austunft wird ertheilt Oberwebergaffe 51, äth Barterre, rechte. Bwei noch wenig gebrauchte Bithern find zu vermiethen, werden auch täuflich abgegeben Belenenftrage 24, 1 Treppe. 18333 Gebrauchte Rheinweinflaschen werden gefauft Moritftrage 7, 2 Tr. 18329

NASSAUISCH EISCH DANN.

Shannahate 4	Rhein-Bahn.	Lahn Baha.
Stationen.	V. VII. XVII. XII. XIII. Bert. Bert. Bert. Bert. Bert. Bert. Bug. Bug. sug mit gert. Bug. Bug. Glaffe Claffe Claffe HI. Cf. Lil. III. Lil. Lil. Lil. Lil. Lil. Lil. Lil. Lil	IV. VI. VII. X. XIV. XVI.
Wiesbaden Abf. Biebrich Mosbach Ant. Aus Frankfurt Wain; Caftel Ant. Biebrich Wosbach Biebr	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	Steff
Sand St. Goarsbansen Keftert (Halteftelle) Camp Ofterspai (Galteftelle) Braudas Der-Ladinstein Coblenz Stattonen.	- 9 34 1 7 - 3 22 4 51 6 38 - 9 4 91 22 - 4 - 5 6 6 53 - 9 49 1 22 - 4 2 5 6 6 53 - 10 8 1 40 - 4 89 5 28 7 10 - 10 18 - 4 56 5 39 - 10 18 - 5 15 5 50 7 27 - 10 35 2 5 - 5 25 5 58 7 35 - 10 54 2 20 - 6 23 7 50 - 10 54 20 20 - 6 23 7 50 - 10 54 20 20 - 6 23 7 50 - 10 54 20 20 - 6 23 7 50 - 10 54 20 20 - 6 23 7 50 -	
Cobleng Abf. Ober-Labnstein Ems . Raffan Obernhof (Hatestelle) Lanrenburg Baldninstein (Schaumb.) Frachingen Diez . Liez . Limburg Cichhofen (Hatestelle) Run tel . Billmar Aumenan . Reifburg . Limburg . Lim	1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.	Solicftestele
Wiesbaden,	im October 1867.	Königliche Eisenbahn-Direction.

Restauration Eng

Fortwährend Chemnitzer Märzenbier, 18387 per Glas 5 fr., sowie vorzügliches Bier à 4 fr.

Rene Zwetschen und Brunellen,

neue Mirabellen, Kirschen und geschälte Aepfel, Schumacher & Poths empfehlen

am Uhrthurm, Ede ber Reugaffe und Marttftrage. 375 Große Badtorbe, jum Aufbewahren von Rartoffeln 2c. geeignet, find in größerer Ungahl billigft bei uns zu haben. Die Obigen.

Brönner's Patent-Brenner

übertreffen alle bis jetzt bekannten Gasbrenner in Beziehung auf Gasersparniß, Schönheit und Ruhe des Lichtes.

Die Ersparniß an Gas, gegenüber gewöhnlichen Bren-

nern, beläuft sich im Durchschnitt auf 25-30%. Saupt-Depot für Raffau bei

Fr. Knauer, Rengaffe 9. 17743

ir gefälligen Beachtung.

Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Bublifum und Rachbarfchaft mache ich hiermit die Anzeige, daß ich die feit vielen Jahren betrieben: Baderet bes herrn Abam Dietrich unter bem heutigen auf meine Rechnung übernommen habe und bitte bas demfelben in fo reichem Dage geschenkte Butrauen auch mir zu Theil werben zu laffen. Mority Fanjel, Michelsberg 22.

Hochachtungsvoll Stiftstraße 1. Restauration Nicolay, Stiftstraße-1. 18371

Beute Lebertios und Canerfrant.

che Gummischuhe

Georg Schäfer, Goldgaffe 1, Ede ber Safnergaffe. 18368 empfiehlt Rheinstraße 36 Barterre find megen Abreife gu vertaufen : neue Barifer Sutchen, weiße Cachemirblonfe und fcmeres Lyoner Seidenzeng gu 18350 einem Rleide.

Immortellen u. lebende Rrange, fowie alle Arten Bonquets find zu haben und werden auf Beftellung geliefert bei

Louis Frensch, Conditor. 18369

18359

Wollene und baumwollene Damen= und Rinderstrümpfe in weiß, roth und bunt gereift; auch gebe eine Parthie weiße und farbige baumwollene Rinderjadden jum Gintaufspreife ab.

F. Lehmann, Golbgaffe - Ede bes Grabens. 220 Reues Sauertraut in fteinernen Topfen ift fortwährend zu haben Rirchgaffe 20. Monigliche Elsenbahm-Direction.

Flanelle,

weiß und roth, glatt und geföpert, in vorzüglicher Waare, empfiehlt billigst 17767 G. W. Winter. Webergaffe 5.

Markt 7.

428

Reue Sendung großer (Egmonder) Schellfische per Pfd. 14 fr., Kheinsalm im Ausschnitt 1 fl. 40 fr., Badfische (Lahn-Matrelen) 8 und 12 fr., sowie Seelachs, Kablian, Forellen, billige Sechte und Karpsen, Aale, große Bärsche, Schleien, Holl. Bratz und Roheßz-Bückinge, geräucherten Salm und Aal, Kieler Sprott, marinirte Rheinz Neunaugen (Bricken), neuer Caviar, frisch gewässerter Laberdan, Krebse 20.



e

5

t

0

1

8 m on

9

th

ne

10 h 3

Frische Sechte, Schleien, gesalzener und gewässerter Laber: dan, marin. Mal, Reunaugen (Bricken), Häringe u. Sardellen eingetroffen bei P. M. Lang, Kirchhofsgasse 6. 18375

Eine Parthie Sammtstreifen

billigst bei F. Lehmann, Goldgasse — Ecte des Grabens. 220

Ausgezeichnetes Solperfleisch

bei C. Leck, Ellenbogengaffe 11. 18295

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen in das Serruschneidergeschäft einschlagenden Arbeiten und verspricht schnelle und billige Bedienung.

Bh. Altenhofen, Metgergaffe 18. 18319

Gebrauchte Möbel, Betten, Beißgeräth, Herrn= und Damenkleider fauft fortwährend H. Löwenherz, Rerostraße 16. 18244

Ofenvuker Jacob wohnt

Friedrichftrage 32. 18277

Gin gut erhaltener Raftenofen ift billig gu vertaufen.

Carl Jäger, Langgaffe 16. 18284

Mood: und Papierfranze find vorrathig bei

18217 C. Kuhmichel, Schulgasse 13.

Loose zur diesjährigen Kölner Domban-Lotterie, Gewinne Thaler 25,000, 10,000, 5000, 2000, 1000, 500 2c., zu einem Thaler pro Stück von heute an zu haben in der Expedition des Wiesbadener Tagblatts, Langgasse 27. Ziehung am 15. Januar 1868.

Alle Arten Berlen zu Rleibern und Suten billigft bei

7. Lehmann, Goldgaffe - Ede bes Grabens. 220

Unterrociftoffe, Semdentuch, Bettzeug, empfiehlt Leinenweber Jung, Ludwigstraße 1 (Platterstraße). 17853
Beeidigter Leihhausmakler W. Hack wohnt Häfnergasse 10. 12125

80-100 Flaschen feinsten Bordeaux sind à 1 fl. 36 fr. zu verk. R. E. 18357 2 vollständige Bisampelz=Garnituren sind zu verk. Näh. Exped. 18274

Ein junger Budel ist zu verkaufen. Näh. Exp. 455

Ein neues Schlaf=Sopha ift zu verkaufen Nerostraße 18, Seitenbau. 18241

Ein zweithüriger, ladirter Rleiderschrant ift billig zu vert. R. E. 18260 Einige Rarrn guter Anhdung zu verkaufen Beidenberg 30. 18336

Ellenbogengaffe 9 ift guter Dung zu verfaufen. 18230

Moskaner Auckerschoten

18271

empfiehlt J. Adrian, Marktftrage 36.

ages = Malender.

Das Mufeum ber Alterthumer (Bilbelmftraße 7)

ift mabrend ber Wintermonate gefchloffen

Das Raturbiftorifche Mufeum ift mabrend der Bintermonate gefchloffen.

Die Bibliothet bes Gewerbevereins

(Friedrichftraße 25) if für bie Bereinsmitglieber täglich von 9-12 Uhr Bormittags und von 4-6 ust Racmittags geöffnet.

Deute Freitag ben 1. Robember.

Surfaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr nub Abends 8 Uhr: Concert.

Cacilienverein.

1011

Abends 8 Uhr: Gefammtprobe in ber höheren Töchterschule. mindfaufe mi

Turnberein. amales

Abends 8 Uhr: Riegenturnen.

Arbeiter-Bilbungsberein.

Abends 81/2 Uhr: Englischer u. Schreib.

Mannergesangverein. Abends 81/2 Uhr: Probe.

Gefangverein "Liederfrang".

Abends 8'/2 Uhr: Brobe.

Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Gefangprobe.

Tägliche Posten vom 15. Wat. Abgang von Biesbaben. Anfunft in Biesbaben.

Frankfurt (Eisenbahn).
10 1065. Morgend 780, 1030, 1145.
215, 345, Nachm. 1, 315, 425, 510,
745, 1015. Morgens 610, 1065. Kachm. 1210, 215, 345 630, 850.

Rirberg, Idkein, Camberg (Eilwagen). Nachmittags 550. Morgens 1015. Schwalbach, Diez (Eilwagen). Worgens 9. Rachmittags 430

Schwalbach (Eilwagen). Morgens 84 Radmittags 580. Rüdesheim, Limburg, Weylar (Eisenbahn). Morg. 6 | Brief- u. Nachu. 26 | Brief- u. Rachu. 3 | Fabrpost. Nachu. 640 Fabrpost. Morg. 6 | Brief- u. Radm. 3 | Fabryoft. Wlorg. 1125 Briefpost.

Radm. 1000 Briefpoft. Morg. 1115) Briefpoft Nadm. 5

bis Limburg. Radm, 780 Briefpoft nach Labuftein und Ems.

Englische Post (via Ostende). Morg. 6 mit Ansnahme Nachmittags 345. Dienstags.

(via Calais.) Nachmittage 1, 4. Nachmittags 345, 10.

Frangofifche Poft. Nachmittags 1 Morgens 6. Radmittags 345, 10. Rachmittags 4

Post nach Nordbeutschland. Morgens 8, 1145 Radmittags 345, 850.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Biesbaben.

Morgens 745, 1118. Rachmittags 3, 5, 745, (11)

Anfunft in Wiesbaben.

Morgens 825, 1115. Rammittags 240, 640, 9.

Dampfichiff - Berbindung zwifchen ber Station Rubesbeim und ber Station Bingerbriid ber Rhein-Rabe-Babn. Berbindung mit der Abeinischen Bahn Cobleng, Caln ec fiber bie fefte Abeinbriide bei Cobleng.

Taunus = Bahn.

Monds und Manifertrange

Mogang bon Wiegbaben.

Morgens 63, 80, 1056*, 12. Rachm. 215, 345*, 550*, 680, 886.

*) Schnellzinge.

Mufunft in Biesbaben.

Morgens 755, 1010, 1128. Radmittags 1240, 318, 420, 510, 765, 1010.

Frantfurt, 30. October.

Wechiel=Courie. Geld=Courfe. Amfterdam 100 G. 49 fr. 1 Pittolen Berlin 1051/e b. 51 - 53 ool. 10 ft.-Stilde Cöln 105 8. 291/2 - 301/4 . 20 Fres. Stüde . . Samburg 881/s 3. 48 50 Auff. Imperiales . Leipzig 105 B. 59 58 preug. Fried.d'or . Randon 1198/8 B. 87 39 Onfaien Baris 947 . 3 53 57 Engl. Govereings . . 11 Wien 95 . 447/8 451/8 breng. Saffenscheine . Disconto 3 % 6. 281/2 dollars in Gold

pietbet eine benege.

Wiesbadener

Freitag

er

Der

don.

1010

(Beilage zu Ro. 257)

1. November 1867.

Eröffnung

der gewerblichen Fortbildungsschule für Lehrlinge.

Montag ben 4. Robember Abends 8 Uhr findet die Eröffnung ber gewerblichen Fortbildungsschule für Lehrlinge in der Mittelschule am Martt ftatt. Der Unterricht wird an den Wochentagen (ausgenommen am Samftage) von Abends 8 bis 10 Uhr in zwei verschiedenen Claffen ertheilt und erftreckt fich hauptfächlich auf burgerliches Rechnen, Flächen- und Rörperberechnung, beutsche Sprache (Orthographie, Schönschreiben und Geschäftsauffate), sowie auf Buchführung. Es bleibt jedem Schiller überlaffen, die für ihn paffenden Fächer zu mahlen. Anmelbungen zum Befuche werden am Eröffnungsabende in bem Schullocale entgegengenommen.

Gleichzeitig machen wir barauf aufmertfam, bag ber Unterricht in ber gewerblichen Conntagszeichnen- und Modellirschule feinen Anfang genommen und neue Aufnahmen nur noch Sonntag ben 3. November ftattfinden konnen, an welchem Tage auch die von Oftern 1866 bis dahin 1867 angefertigten Beidnungen (zwischen 9 und 10 Uhr Morgens) zurückgegeben werden.

Wir ersuchen beghalb die herren Sandwerksmeister und Induftriellen hiervon ihren Lehrlingen und Angehörigen Kenntniß zu geben und dieselben zum pünktlichen Besuche bes Unterrichts anzuhalten.

Für bie Schul-Commiffion :

Dr. E. Silbenbrand:

Für den Borftand bes Local-Gemerbevereins:

Chr. Gaab.

Professor Dr. Eckardt's Vorträge

beginnen bei genilgender Theilnahme Anfangs November. Listen zur Einzeichnung in allen hiesigen Buchhandlungen.

Cücilien - Verein.

Bente Abend pracis 8 Uhr: Gejammtprobe in ber höheren Tochterichule.

lannergesang-Verein.

Beute Abend pracis 81/2 Uhr Brobe bei B. Schirmer.

146

Summischuhe, beste Qualität, empsiehlt

3. Sifder, Meggergaffe 14. 18358

CASINO, Friedrichstraße 16.

Unterzeichneter erlaubt sich zu dem Sonntag den 3. November im Casino stattsindenden BALLE eine reiche Auswahl warmer und kalter Speisen zu empsehlen.

Soupes zu jedem beliebigen Preise bitte ich gefälligst Tags zuvor bestellen Louis Schäfer. 18308

Die neuesten Besatz-Artikel:

Perlenbänder, farbige und schwarze Gallons, farbige und schwarze Litzen in allen Arten und Breiten, seidene und wollene Kordeln, weiße und schwarze Perlengimpen, Perlenfransen, Guipure, Tülle u. Blonden, Spitzen u Einjätze, ganz seine Damenknöpse in allen Farben empsiehlt billigst F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 220

Breiselbeeren-Compot,

im Glase und im Anbruch, empfiehlt J. Adrian, Marktstraße 36.

C. Schmidt, vormals: C. Diefenbach, Kirchgasse 30, empsiehlt dem geehrten Publikum ihr in allen Bukartikeln reich sortirtes Lager, als: Blumen, Federn, Bänder, Stoffen jeder Art und Façons, in jedem Geschmack; sodann Wollenartikel, als: Kaputzen, Seelenwärmer Strümpse in gestrickt und gewebt, sür Erwachsene und Kinder, sodann Winter: handschuhe in allen Größen und Qualitäten; Beiszwaaren, Blousen, Garnituren; Corsetten in allen Sorten und das Neueste in Crinolinen mit und ohne Zeugüberzug und alle ins Kurzwaarensach gehörenden Artikel bei bester Qualität zu den billigsten Preisen.

16244 Rubrer Sfenkohlen

in bester stüdreicher Qualität frisch aus ben Gruben, sowie trodenes Buchen: Scheitholz, fortwährend zu haben bei A. Brandscheid, Steingaffe 35.

Gestickte Streifen und Garnirungen billigst bei F. Lehmann, Goldgasse – Ecke des Grabens. 220

Englische Stunden

von einer Dame aus London. Näheres Expedition.

18076

Geschäfts-Empfehlung.

Seinrich Feix, Ede der Taunus- und Geisbergstraße, empfiehlt sein großes B Lager in Strumps=Waaren, als: Strümpfe, Jacken, Hosen in Wolle, an Seide und Baumwolle 2c., auch Anzywaaren.

NB. Nicht passende Artifel werden nach Maß angefertigt. 17600

Ein halber Morgen Ader nächst der Stadt, im Atzelberg, stößt auf den B Waltmühlweg und war mit ewigem Klee bepflanzt, ist auf mehrere Jahre zu b. verpachten.

Limburger Rodwolle in roth, grau, schwarz u. weiß in frischer Sendung ithe bei F. Lehmann, Goldgasse — Ede des Grabens. 220 re

Befte englische Gummischuhe in allen Größen empfiehlt

Moritz Schäfer, Webergaffe 23. 18193 34

Wasserheilanstalt Nerothal. Pneumatischer Apparat. (Bäder in comprimirter Luft.) Als vorzüglich bewährt bei allen Grtranfungen ber Respirationsorgane, namentlich bei Afthma, chronischen Lungen- und Rehlfopfs-Catarrhen und Reuchhuften. — Sitzungen von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Astrachan-Caviar. Moskauer Zuckerschooten

empfiehlt billigft

no

en

len

08

en irze

220

0

tes ns,

ner

er:

ar-

mit

bei

)87

en: 35.

11

220

076

Chr. Mikel 28we.

Joh. Geyer, Hoflieferant. bei 18362 Aechte Frankfurter Würstchen und sehr

empfiehlt billigft

A. Brummenwasser, Langgaffe 47. 18365

Prima Whitstabler Austern. Oolchester Native Austern. Astrachan-Caviar in 1/2- und 1-Bfund-Fäßchen, geräucherten Lachs. Kieler Sprotten, marinirte Neunaugen, Aal in Gelée. neue Sardines à l'huile

18270

empfiehlt .J. Adrian. Martiftrafe 36.

bas Reuefte, fowie Ballhandichuhe, angefommen bei F. Lehmann, 216 Goldgaffe, Ede bes Grabens.

Gift- und phosphorfreie Bundholger, neuester Erfindung, auf jeder Reibfläche entzündlich, empfehlen

A. Brunnenwasser, Langgaffe, H. Philippi, Kirchgaffe, und 17567 A. Schirg, Schillerplat.

Bum Feneranmaden und Seizen wird fleingespaltenes Riefern= und offes Buchenholz in jeder Quantität ins Haus geliefert; auch wird Klafterholz olle, an der Sägmühle billigst geschnitten bei

W. Gail. Dotheimerftrafe 29a. ben Bebergasse 6, Herrn Kaufmann Strasburger, Kirchgasse 10, und Herrn 600 31 5. Gobel, Belenenftrage 18b, gemacht werden.

Barderobehalter, Schlüffelhalter, Bandmappen, Lefevulte, Cigarrenfander, Afchenbecher, Schreibzeuge, Uhrenhalter 2c. mit Ginrichtung für Stide-220 reien empfiehlt billigft C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 451

Gin Ranarienhahn, ein :2Beibchen, ein Rothtehlchen find für 2 fl. 18 fr. 193 du verkaufen Steingaffe 4, Dachlogis.

ischer Cabeliau und frische Schellfische 3. Adrian, Marktstraße 36. 18171 eingetroffen bei den= und Schmiedekohlen. 1. Qualität, find direct vom Schiffe an der Ochsenbach in Biebrich zu beziehen. Auch werden Beftellungen bei Go. Mener, Safnergaffe, angenommen. M. Momberger, Moritsftraße 7. 18127 Dfentohlen bester Qualität laffe ich in Biebrich an ber Caferne andlaben. Beftellungen fonnen Emferftrage 13a gemacht werben. Fr. Bourbonus. 18299 Kunpkonien, vorzüglichste Qualität, direct vom Schiff bei Grch. Senmann, Mihlgaffe 2.

Muhrer Ofen=, Schmiede= und Stücksohlen, trodenes buchenes Scheitholz

empfiehlt 17242

G. D. Linnenkohl. Neroftrage 48 - Ellenbogengaffe 15.

Dr. Seyberth, pract. Arst,

Marktstraße 13.

18011

w

Sprechftunde: 9-10 Morgens und 2-3 Rachmittags.

Fettes Hammelfleisch Dt. Baum, Rengaffe 13. per Bfd. 14 fr. bei Wellritftrage 20 ift trocenes buchenes Scheitholz, bom viertel bis jum ganzen Klafter zu haben. Es wird ein halbes Abonnement von 2 Plagen der erften Ranggallerie vertauft. Nah. Exp. Gefunden ein Sporn. Abzuholen Rirchgaffe 20 im Laden. Berloren am Mittwoch Abend ein ledernes Salsband mit Meffingplatte,

um beffen Abgabe fleine Burgftrage 2 gegen Belohnung gebeten wird. Berloren ein Spazierftod, braunliches Solz mit einem ausgeschnittenen Beisbocktopfchen und ichwarzem Bandchen. Abzugeben gegen Belohnung in 18335 der Expedition.

Ein reinliches Madden sucht Monatstelle. R. Glisabethenftr. 7, Hinterh. 17315 Röderallee 28 wird auf gleich ein reinliches Monatmädchen gefucht. 18334 Ein Madden, das foon fliden und auch Berrnhemben machen tann, naht für 16. fr. täglich. Naberes Goldgaffe 6, 3 Treppen. Topmisie no 18331

Gin gebilbetes Dabden, bas im Aleidermachen, Beifgeugnähen und Musbeffern bewandert ift, sucht Beschäftigung in und außer dem Saufe. Mähere 18345 Auskunft ertheilt Fran Petri, Langgaffe 23.

Stellen-Gesuche.

71

i,

en.

27

18=

46

2.

it,

lő.

)19 um

264

tte,

Gin gewandtes, fleißiges Ruchenmadchen mit guten Zeugniffen wird gefucht. 18289 Näheres in der Exped. d. Bl. Gin junges Madchen sucht Stelle. Nah. Lehrstraße 9b. 18318 Eine gefunde Schenkamme fucht Schenkbienft. R. Römerberg 33, Binterh. 18339 Ein Madchen, bas burgerlich tochen fann und alle Sausarbeit verfteht, fucht 18340 eine Stelle. Räheres Schwalbacherftraße 47 im hinterhaus. Ein braves Kindermädchen wird gesucht. N. Mainzerftraße 18. 18349 Ein tüchtiges Madchen sucht Stelle. Nah. Metgergaffe 35, 2 St. h. 18342 Gine Rammerjungfer, die frangofisch spricht und mit auf Reisen geht, wird 18351 jogleich gesucht. Näh. Exp. Ein ländliches Madchen, bas zur Arbeit willig ift, tann auf bauernde Stelle 18360 gleich eintreten. Rah. Exp. Eine perfecte Röchin für eine auswärtige englische Familie fofort gefucht. 18355 Näheres Expedition. Ein Dabchen, das in allen hänslichen Arbeiten erfahren ift, fucht eine Stelle auf gleich Beibenberg 11 im Sinterhaus. 18374 Ein reinliches Madchen, bas burgerlich tochen taun und etwas naben verfteht, sucht fogleich eine Stelle. Raberes Expedition. 18353 Gin Junge tann die Wagnerei erlernen bei Ph. Brand, Friedrichftr. 28. 17836 Ein braver Hausfnecht wird gefucht Mühlgaffe 3.

> Logis-Gefuche. Eine comfortable Wohnung

bon 6 Zimmern und Zubehör, möglichst mit Gärtchen wird bald zu miethen gesucht. Gefällige Offerten mit Angabe des Preises und der Bedingungen werden unter Chiffre V. 50 poste restante Mainz franco erbeten. 18279 Eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör, 1 Stiege hoch, und einem großen Zimmer, Parterre, zu einem Arbeitolocal geeignet, in Geschäftslage, wird auf 1. Januar gu miethen gefucht. Offerten mit Breisangabe werben unter A. W. in der Expedition d. Bl. erbeten. 18379

Logis:Bermiethungen. mollo dall of (Erfceinen Dienftags und Freitags.) il El affantopide fil

erie Bahnhofftraße 7 ift die möbl. Bel-Gtage mit Doppelfenftern u. allen Be-336 quemlichfeiten verfehen, auf 1. Rovember für die Wintermonate gu verm. 352 Auch ift dafelbit im Barten, Bel-Etage, gang Gubfeite, eine abgeschloffene möblirte Wohnung, Salon und 2 Schlafzimmer mit Doppelfenftern und Teppichen verfeben, auf ben Winter zu verm. und gleich zu beziehen. 18203 361 nen Bahnhofftrage 8, Bel-Ctage, find Zimmer mit Roft gu verm. 18028 in Dothei merftrage 6 ift ein mobl. Zimmer mit Cabinet zu verm. 16551 Em ferftraße 27a ift die Bel-Etage, möblirt auch unmöbl., zu verm. 17264 335 315 Faulbrunnenftrage 1, 2. Stock, ift ein mobl. Zimmer zu verm. 17216 334 Faulbrunnenstraße 4 Parterre ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 17936 täht Friedrichstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Cabinetten sofort 331 Tou bermiethen. - midisimma ug dollgaj negmundacts sibilanueri erende 17203

William S. A. 18 day Kalakana Manfanta an namelatkan 1601	1 12
Friedrich ftrage 42 ift eine heizbare Mansarde zu vermiethen. 1691	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PERSON NAMED IN
Safnergaffe 13 ift ein Laben nebft fleiner Wohnung zu vermiethen. 1670	
Bafnergaffe 16 ift ein mobl. Bimmer mit ober ohne Roft zu verm. 1588	7 5
Beibenberg 4 find 1 auch 2 Zimmer, gut möblirt, zu vermiethen. 1830	2 3
Beiden berg 20 ift ein mobl. Zimmerchen an einen herrn gu verm. 1687	The second second
	100000000000000000000000000000000000000
Selenen ftrage 10, 2 Stod ift ein möblirtes Bimmer zu vermiethen. 1667	0 9
Selenenftrage 18 ift ein Parterregimmer mobl. ober unmöbl. gu verm. 1834	1
Belenenftrage 23 im 2. Stod ift ein fcon mobl. Bimmer gu verm. 1565	7 9
Gial danskan 1 1st sin nallständiges neu horgowichtetes Pogis zu normieth	111
Birich graben 1 ift ein vollftanbiges, neu hergerichtetes Logis zu vermieth	10
und gleich auch später zu beziehen. 1762	
Ede ber Rapellenftrage und des Dambachthals bei C. Meininge	ry
ift ein schönes Logis, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Rammern, Ruche 21	
zu vermiethen und fogleich zu beziehen. 1670	9 0
Rapellen ftraße 5, 2. St., ift ein heizbares möbl. Zimmer zu verm. 1735	
Rapellen frage 9, 2. St., ift ein geignices moot. Jimmet gu verm. 110e	1
Rapellenftraße 25 ift ein Logis im Binterhaus, beftehend aus 2 Stube	u' B
Rüche, 2 Manfarden, auf gleich an eine ftille Familie zu verm. 1178	
Rirchgaffe 20, Ede ber Sochftatte, ift ein icon möblirtes Bimmer eben	er 8
Erbe mit Koft zu vermiethen. 1837	2 0
Rirdgaffe 30 find 2 fcone ineinandergehende mobl. Zimmer zu verm. 1808	
serranga 11e 30 find 2 jujune meinunvergegende mobil Jimmer du verm. 1000	0
Rirchhofsgaffe 7 ift ein möblirtes Zimmer mit Cabinet gu verm. 1501	CONTRACTOR OF STREET
Langgaffe 8, 1 Stiege, find 1 auch 2 moblirte Zimmer zu verm. 1792	
Langgaffe 8e find mehrere mobl. Zimmer an einzelne herrn zu verm. 1555	23 6
Langgasse 8d, in meinem neuerbauten Hause, ist is	March 1888
3. Stock für eine stille Familie eine vollständige Wol	10 2
3. Otha fat ente fine Vantitie ente vonfantige 200	1- 6
nung möblirt auch unmöblirt sofort billig zu vermiether	t.
main Oiakmann Oansassa ed 126	11 6
Maier Liebmann, Langgasse 8d. 126:	- 6
Langgaffe 13 find 2 Bimmer mit Cabinet, mit ober ohne Ruche, an ein	en
einzelnen herrn ober an eine fleine Familie zu vermiethen. 183	13
Langgaffe 34 eine Stiege boch, schönfte Lage, ift ein schon möblirtes Bir	
mer 211 permiethen.	28
Mainzer ftrage ift ein Logis mit 3 Zimmern, Ruche und ein Dachlog	18
au vermiethen. Rabere Mustunft wird ertheilt neue Colonnade 28. 176	1
Market and the second of the s	I
Mainzerstraße 4	-
ift bie Bel-Etage, beftehend aus 2 Salon, 4 Zimmern (fein möblirt), Rii	he T
und Keller, billig zu vermiethen auf 1. November, auch fruher. 166	10
Mainzer ftrage 18 find zwei moblirte Zimmer zu vermiethen 176'	12
Des gergaffe 13 ift ein Laben mit 3 Bimmern, Riiche und allem Bubehi	r.
somie eine fleine Wohnung mit Scheuer und Stallung, für einen Rutich	er
	5
Metgergaffe 14 ift eine Dachstube auf gleich zu vermiethen. 183	
Moritftraße 9 ift eine vollftändige Wohnung zu vermiethen. 166:	
Dibligaffe 11 find 4 möblirte Zimmer, Cabinet, Ruche und Bubeh	or m
billig zu vermiethen.	52
Reroftrage 15, Bel-Etage, Sonnenfeite, find 1 auch 2 ineinandergehen	CONTRACTOR DESCRIPTION
schöne möblirte Limmer 211 permiethen.	58 60
Reroftraße 26, 3. Stod, ift ein moblirtes Zimmer zu vermiethen. 178	of m
Reugasse 11.	170
find mehrere freundliche Wohnungen foglich zu vermiethen. 166	27 00
leng medrere lemmoride wondumifen loftend ga germierden.	- 0
	The same of the sa

S 12	
14	Rengaffe 22 ift ein Laben nebft Logis zu vermiethen und fogleich auch fpater
)2	
02 87 02 70	8u veztegen. 18213
20	Dranienstraße 2 ift ein schönes, möblirtes Zimmer zu vermiethen. 18327
UZ	Drantentrake 8 find zwei möhlirte Zimmer zu nermiethen 16001
10	Dranien ftraße 14 2 Stiegen hoch find 2 möblirte Zimmer sogleich zu
05	vermiethen.
76	permiethen.
41	Blatterstraße 9 ift eine freundliche Wohnung (Bel-Etage), mit Glas-
	aviculus verleben, zu vermiethen.
57	Rheinftraße ift ein moblirtes Zimmer an einen herrn gang billig zu ver-
en	
29	Wholester a fig. 5 is the myster a 21 miles of the first
er	Rheinstraße 5 ift ein moblirtes Zimmer nebst Cabinet zu verm. 14378
100000000000000000000000000000000000000	Rhein ftraße 14 im Hinterhaus ift eine freundliche Wohnung auf 1. Januar
c., 09	au vermiethen.
09	Roberallee 16 ift eine Wohnung von 2 Zimmern, Ruche und Zubehör,
57	fomie ein möhlirtes Dimmen und Gilde an hamplett, stude und Subenor,
en,	sowie ein möblirtes Zimmer und Küche zu vermiethen. 17501
80	Roberallee 24 ift die Bel-Etage und ein fleines Logis zu verm. 14770
	noverstraße 20 bei Lehrer Schira ist ein möbl. Rimmer 211 nerm 17927
ter	Roberftraße 35 ift ein moblirtes Zimmer zu vermiethen. 18293
72	Ede bes Romerberge und ber Schachtftrage 22 ift ein Laben und zwei
87	Mohnungen mit großen gewälleten Ochlen eite Zu ist ein Euden und zwei
12	Wohnungen mit großen gewölbten Rellern gleich ober auf 1. Januar zu ver-
	miethen. Näheres bei Wilhelm Banger. 18356
23	Saalgaffe 34 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 18154
23	Schillerplat 3, 2. St., find möblirte Zimmer zu vermiethen. 17873
m	ICA CHI 10 1 A A A A A A A A A A A A A A A A A
h =	zu vermiethen. Mäheres bei Chr. Martin. 17817
4000	Sch walbacher ftrage 5 find 2 einfach möblirte Zimmer an 1 auch 2
n.	Derrn zu vermiethen.
11	Schwalbacherstraße 8 find 2 möblirte Zimmer zu vermiethen. 17895
170	
ten	Simmern Giche und Bubehän auf Sinterhaus, bestehend aus 3
43	Bimmern, Ruche und Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu verm. 17383
m-	Ontition is das gange Haus möblirt
98	TOTAL TOTAL TOTAL TOTAL TOTAL
10	Stiftstraße 14b ift die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Riiche, 2
gis 71	Manfarden, Reller, an eine ruhige Familie auf gleich zu vermiethen.
11	and the control of th
4.3	Sofeph Beretti. 13242
4 5	Launusstraße 9 ift im 3. Stock eine fleine Wohnung mit allem Bu-
210	begor lofort zu bermiethen.
фе	Launusftrage 20 ift im Sinterhaufe eine Bohnung, heftehend in einem
76	fconen Zimmer nebft Rabinet, Ruche, Manfarde, Rammer und verschließ-
72	nover traingentiations and the see because it
ör,	
	Taunusstraße 49
15	Luuuusiituke 49
her 15 58 23 jör 52 nde 58	Oll-Clade 3-4 modlitte zimmer mit oder ohne Pitche m normiethen 17004
58	Launusstrafe 55 ift eine mill Makeuns mit Marine für Dermiteigen. 11994
23	Launusstraße 55 ift eine möbl. Wohnung mit Borfenster auf die Winter-
ör	monate au vermteigen. 17502
52	Webergaffe 21 2 Stiegen hoch ift ein beighares möhlirtes Rimmer mit
-	alloven mil 1 over 2 Wetten zu vermiethen.
noe	Ede ber Bellrig- und Selenenftrage 26 ift ein möbl. Zimmer gu 7 fl.
58	monatlich zu vermiethen.
91	Martin du dermieigen.
学用	Collett Billage of the em modifies Rimmer in permiethen 17006
10 10	Welterigite a Be 18 tit eme freundliche Manfard-Bohnung an ftille Coute
215 35	Out Clarde Char that an hause of the Court in the Court i
27	Wellritsftraße 20 Parterre ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 14764
	Diminier zu vermiergen. 14764

Eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebft Bubehör ift zu vermiethen. Mah. bei B. M. Tenblau, Marktftraße 21. 16727 Ein geräumiger Laden in frequenter Lage der Stadt ist zu vermiethen. Näheres in der Exped. 3m Edhaus des unteren Beidenberge 1, den Berren Gebrüder Balther gegenüber, ift auf den 1. Januar eine vollständige Wohnung mit Waschkiiche und Bleichplat zu vermiethen. Auf 1. Januar k. J. ist in Eltville eine Wohnung von 4—6 Zimmern an eine ftille Familie zu vermiethen. Nah. Fronte nach dem Rhein Nr. 88. 17284 1—2 gut möblirte Zimmer, Bel-Stage, mit oder ohne Cabinet, sind sogleich 3u rermiethen. Nah. Exp. Gine Parterre- (Ed-Wohnung), fich vorzüglich zu einem Laben eignend, ist auf Neujahr zu vermiethen und beziehbar. Nah. Exp. Das elegant möblirte Haus Wilhelmstraße 9 ist sofort ganz oder getheilt zu vermiethen. 3 freundliche Parterre-Zimmer nebst Ruche, möblirt ober unmöblirt, in ber Taunusftraße gelegen, find bon jest an auf langere Zeit zu vermiethen 17871 Näh. Exp. In einem Canbhause ift eine geräumige unmöblirte Wohnung zu vermiethen Rah. Expedition. Durch Bersetzung eines Beamten ift ein möblirtes Zimmer mit oder ohm Roft in der Rahe der Gifenbahn auf 1. November zu vermiethen. Räheres Expedition. Gin gut möblirtes heizbares Zimmer ift mit Roft per Monat zu 21 fl. p ju vermiethen. Rah. Erp. Ludwigstraße 3 können 1 auch 2 Personen warme Schlafftellen erhalten. 18152 Nerostraße 29 können einige Arbeiter Logis erhalten. Näheres im Vorderhaus Parterre. Ein reinlicher Bursche kann Schlafftelle erhalten. Nah. Exp. Marktftr. 24 ift eine Abtheilung Schrotfeller fogleich od. fpater ju verm. 1531 Todes-Anzeige. Bermandten, Freunden und Bekannten die traurige Unzeige, bag unfere vielgeliebte Schwester, Schwägerin und Tante, Christiane Moch, Dienstag ben 29. October Mittags 12 Uhr nach furgem Leiben fanft entichlafen ift. Statt besonderer Ginladung biene gur Rachricht, daß die Beerdigung heute Bormittag um 10 Uhr vom Sterbehaufe, Mauergaffe 7, aus stattfindet. Wiesbaden, den 1. November 1867. jan retinging tim pa Die tranernden Sinterbliebenen. Ein millionendonnerndes Soch foll erschallen vom Theaterplat bis zum Eurfa in den Reller hinein dem Dt. Roos zu feinem 24. Geburtstage! Bon drei ungenannten, aber wohlbekannten Freundinnen. 1837 Gottesdienst in der Synagoge. 17996

Drud und werlag unter Berantwortlichfeit bon A. Shellenberg.